

# COMENIUSINFO<sup>NO</sup><sub>09</sub>

Die Informationsschrift für die Schulgemeinde

Sommer 2011



Bühne frei

## BÜHNE FREI

### *Comenius-Gymnasium on stage*

Liebe Leserinnen und Leser!

„Bühne frei“ lautet das Motto dieser, mittlerweile neunten Informationsbroschüre des Comenius-Gymnasiums. Anlass dafür waren zahlreiche Veranstaltungen in diesem Halbjahr, die sich auf der Bühne zugetragen haben. Von diesen Veranstaltungen wollen wir hier etwas ausführlicher berichten für diejenigen, die sich gerne daran erinnern möchten und natürlich auch für diejenigen, die nicht dabei sein konnten.

Noch im Dezember vergangenen Jahres fand die AIDS-Gala statt, bei der zahlreiche Spenden gesammelt werden konnten. Mit dem wärmeren Wetter kamen auch die Auftritte: Auf dem Marktplatz glänzten die Chöre und die Percussion-AG während des Eurovision Song Contests, die Jahrgangsstufe 12 stellte Anfang Juni selbstständig einen großartigen Gala-Abend unter dem Motto „Filmreif“ zusammen, der Grundkurs Musik glänzte mit Eigenkompositionen beim Wettbewerb „Haste Töne“ im Großen Saal des Konzerthauses in Dortmund und – last but not least – der Literaturkurs schloss auch in diesem Jahr wieder sehr erfolgreich mit einer in diesem Jahr sogar selbst geschriebenen Aufführung mit dem Titel „Liebe auf den zweiten Klick“ zum Thema „Facebook“. Viel Bühnenpräsenz also für die Schülerinnen und Schüler!

Wie jedes Jahr verabschieden wir uns von zahlreichen Schülerinnen und Schülern, die erfolgreich das Abitur absolviert haben. Das Motto „Bühne frei!“ passt auch hier – auf geht's, ins Leben! Wir wünschen dabei alles erdenklich Gute!

\*\*\*



## AIDS-Gala am Comenius-Gymnasium – 2000 Euro für Afrika

Mit einem abwechslungsreichen wie anspruchsvollen Unterhaltungs- und Informations-Programm begeisterte die zweite Aids-Gala am Comenius-Gymnasium im vergangenen Dezember Eltern, Lehrer, Schüler und Freunde unserer Schule. Mit großer Freude können wir nach 1300 Euro im Vorjahr nun einen Gewinn von rund 2000 Euro verkünden!



Die Schülerinnen Julia van Holt und Katharina Busch aus der Jahrgangsstufe 13 führten charmant durch den Gala-Abend. Zu moderieren gab es viel:

So trug Herr Fries mit dem Unterstufen-Chor und dem Eltern-Lehrer-Schüler-Chor zu einem gelungenen Abend bei, die Percussion-AG von Herrn Ott trommelte heiße Samba-Rhythmen und Herr Lübeck trug mit seiner Band „Kopfpilot“ zur Unterhaltung bei.

Herr Danzeglocke zeigte zudem große Qualitäten als Auktionator und brachte Bilder von Schülerinnen

und Schülern der Oberstufe zu teilweise mehreren hundert Euro an neue, glückliche Besitzer.

Doch auch Künstler außerhalb der Schule waren bereit, unentgeltlich die Spendengala zu unterstützen, so der Poetry-Slammer Goldschläger, der Musik-Komiker Christian Hirdes und die Pantomime Nemo, der mit seiner Performance das Publikum verzauberte.

Dank geht ebenfalls an Herrn Hillert, der zusammen mit Katharina und Julia die Organisation übernommen hat, sowie Frau Schrouff, Herrn Fries und Kaj-Thorbjörn Gebhardt (Jgst. 13) für ihre große Unterstützung. Danke auch den vielen weiteren Helfern rund



um die Veranstaltung! Das Geld geht an die Annie Lennox SING Campaign, die unterversorgten, HIV-positiven Frauen und Kinder in Afrika hilft. Die Aids-Hilfe Düsseldorf erzielte zusätzlich Einnahmen von über 360 Euro mit unserer Hilfe.

---

## EUROVISION SONG CONTEST – Comenius-Musikensembles performten erfolgreich

Gleich zwei Mal war unsere Schule im Rahmen des Eurovision Song Contest (ESC) im Mai auf der großen Bühne vor dem Düsseldorfer Rathaus vertreten: am Donnerstag auf dem „Aktionstag der Schulen“ sowie am Samstag auf dem „Europatag“.

Alle auftretenden Ensembles, der Eltern-Lehrer-Schüler-Chor, der Unterstufenchor (Leitung Hr. Fries), die Schulband (Leitung Hr. Fries / Hr. Anstatt), die Percussion AG (Leitung Hr. Ott) sowie die Tanzgruppe der Klasse von Frau Dr. Palma, haben ihr Bestes gegeben und mit ihrem Temperament das Publikum begeistert. Auch die Organisatoren und die Tontechniker sagten, dass sie eine solche Qualität von einer Schule nicht erwartet hätten. So haben die Comenianer die Gunst der Stunde genutzt – schließlich findet der nächste ESC in Baku in Aserbaidschan statt, und das wäre dann selbst uns etwas zu weit.

## COMENIUS-GYMNASIUM



## LIVE ZUM ESC 2011 IN DÜSSELDORF

## FILMREIF – Das Leben eines Regisseurs als Revue

Dieses Jahr fand zum allerersten Mal ein großes Event der 12er Stufe statt. Unter dem Namen „FILMREIF“ stellte die Stufe im Juni ein abwechslungsreiches Stück auf die Beine, das seinem Namen alle Ehre machte. Mit einer großen Portion Humor, mit tänzerischen sowie künstlerischen Darbietungen wurde das Leben eines Regisseurs – glänzend dargestellt von Tim Fischer – von Geburt an dargestellt. In Form von

ließ nicht nur Beyoncé mit ihren beiden Begleitern die Hüften kreisen, sondern auch Justin Bieber brachte die Mädels ordentlich zum Kreischen. Auch Breakdance-Einlagen in Hasenkostümen gab es zu bewundern. Am Ende des Abends bekam der Regisseur den Preis für sein Lebenswerk, womit das Projekt sprichwörtlich „FILMREIF“ endete.



*Der Regisseur (Tim Fischer) mit seinen Freunden (Anna Hanisch und Felix Fröhlich)*

Rückblicken ließ er im Gespräch mit zwei Freunden – hier Felix Fröhlich und Anna Hanisch – sein Leben Revue passieren. Dabei stolperten sie unter anderem über eine Kindergarten - Hochzeit, die esoterisch angehauchte Elke-Cordula (unvergesslich als Hippie-Frau: Eleni Panagiotou) und den missglückten Versuch, eine Doku über freilebende Pinguine im Zoo zu drehen. Bei der abschließenden Preisverleihung waren auch die Doubles internationaler Stars anwesend, so



*Gorilla, Hase und Schaf beim Breakdance*

Mit tosendem Applaus dankte das Publikum den ca. 30 Schülern, die binnen einer Woche die Show selbstständig auf die Beine gestellt hatten und erfreuten sich anschließend an der großen Auswahl des internationalen Buffets. Falls auch Sie in den Genuss dieser außergewöhnlichen Show kommen wollen, haben Sie auch jetzt noch die Möglichkeit, bei der Stufe 12 eine DVD des gesamten Abends zu erwerben.



*Die Hippies*



*Alle Mitwirkenden auf einen Blick*

## Blick in die Presse... Haste Töne?

Romantisch, chaotisch, idealistisch oder genial daneben – Was sind meine Hörgewohnheiten? Was ist Tradition? Diesen Fragen stellten sich Schülerinnen und Schüler aus dem Musik-Grundkurs der Jahrgangsstufe 12 von Herrn Fries. Kompositionen von Schülerinnen und Schülern sollten in einem Projekt, an dem sich zahlreiche Schulen, darunter auch das Comenius-Gymnasium beteiligten, aufgeführt werden – unsere Schüler beteiligten sich erfolgreich daran. In Dortmund fand Ende Juni im Großen Saal des Konzerthauses die Aufführung statt. Die Westdeutsche Zeitung berichtete ausführlich darüber...

WZ MITTWOCH, 1. JUNI 2011

# Komposition aus lauter Lachern

**PROJEKT** Komponisten wie David Graham bringen neue Musik in die Schulen.

Von Hans-Christoph Zimmermann

**Düsseldorf.** Das Lachen bricht wie eine riesige Welle herein. Die Stimmen stürzen übereinander und verstummen plötzlich wieder. Es herrscht atmose Stille. Langsam setzt sich ein Beat in Bewegung, Kickser, die an den Klang eines Schlagzeug-Hi-Hats erinnern, schichten sich darüber, und dann explodieren wie die Zylinder eines Motors nacheinander die Kehlköpfe von 17 Schülern in einem röhrenden Lachstakkato.

**„Haste Töne? – so klingt Schule!“ bringt Jugendliche zum Musizieren**  
Der Musik-Grundkurs der Jahrgangsstufe 12 am Comenius-Gymnasium hat ein Stück komponiert, das ausschließlich aus Lachen besteht – allen Arten von Lachen, ob böseartig oder Woody-Woodpecker-Gemecker. Nun wollen die Schüler von dem Komponisten David P. Graham wissen, was er davon hält.

Das Düsseldorfer Gymnasium nimmt an dem Musik-Projekt „Haste Töne? – so klingt Schule!“ des NRW-Kultursekretariats teil. Es ist ein Projekt, das den Schülern Musik abseits der bekannten Rock-Pop-Pfade nahe bringen soll, sagt Projektleiter Markus Stollenwerk. Es geht um zeitgenössische Kunstmusik.

Um die Schüler aus einer passiven Rezeptionshaltung heraus-



Schüler der Jahrgangsstufe 12 haben sichtlich Spaß an zeitgenössischer Kunstmusik gefunden.

Foto: Bernd Schaller

zuzuhören, lässt man sie selbst komponieren. „Das ist gar nicht so schwer, wie man denkt“ sagt Annesophie (17). Sie hat den liegenden Rhythmus vorgeschlagen, aus dem sich der pulsierende Beat entwickelte. Zunächst wurden als Hausaufgabe verschiedene Formen des Lachens erarbeitet, sagt ihr Mitschüler Peter. Dann kamen Melodie und Rhythmus, bis allmählich mit Hilfe ihres Lehrers Hilmar Fries das zweiminütige Musikstück Gestalt annahm.

**Der Mentor wünscht sich schärfere Klangfarben des Lachens**

Mit neuer Musik, sagen Annesophie und Peter, habe eigentlich niemand in der Klasse zu tun, trotzdem macht ihnen das gemeinsame Erarbeiten Spaß. Auch als Komponist David P. Graham, der als Mentor fungiert, nach einem großen Lob mit dem kriti-

schen Besen durch das Stück kehrt. Er hält den gleichbleibenden Rhythmus für zu populistisch, wünscht sich die Klangfarben des Lachens noch schärfer und könnte sich eine Klarinette oder Posaune dazu vorstellen.

Graham, der bei Hans Werner Henze studiert und vom Musiktheater über Filmmusik bis zum Hörspiel vieles komponierte, ist ein alter Hase in Sachen Musikpädagogik. „Je jünger die Kinder sind, desto einfacher ist es“, sagt der 60-Jährige. Später könnten sich die Jugendlichen nur schwer von Pop-Musik-Einflüssen lösen.

Dennoch äußert er sich positiv über die Lachkomposition. Er empfiehlt den Schülern, ihre Komposition als Partitur zu notieren. Das hat einen praktischen Grund. Alle entstandenen Werke werden im Juni in Dortmund uraufgeführt, an den Pulten sitzt

## ■ PROJEKT

**SCHULEN** An dem Projekt „Haste Töne? – so klingt Schule!“ nehmen 12 Schulen in NRW teil. Mentoren sind etwa die Komponisten Gerhard Stäbler und Michael Beil.

**KONZERT** Das Abschlusskonzert findet am 24. Juni um 18 Uhr im Konzerthaus in Dortmund statt.

[www.nrw-kultur.de](http://www.nrw-kultur.de)

das Landesjugend-Ensemble Studio musikFabrik – ohne Noten geht da nichts.

Ihre Lachnummer werden die Comenius-Schüler wahrscheinlich selbst vorstellen. „Wir werden alles gewinnen“, ruft Denis siegessicher. Neue Musik hin oder her, so ganz verdaut haben die Düsseldorfer den Eurovision Song Contest wohl noch nicht.

## Literaturkurs einmal anders

Die Erwartungen der Stufe 12 an den Literaturkurs des Schuljahres 2010/2011 waren hoch. Auch an uns Schüler selber. Geschichten von jahrelangen, sehr erfolgreichen Aufführungen unter der Leitung von Frau Lueb erzeugten einen kleinen, aber dennoch anwesenden Druck auf die Schüler. Umso überraschender kam die Nachricht vom neuen Leiter des Kurses, Herrn Danzeglocke, dass man statt eines „alten“, bekannten Stückes ein selbst geschriebenes und selbst entwickeltes Stück aufführen wolle. So standen in den ersten Wochen des Kurses nicht nur Sprachunterricht, Ausdrucksübungen und „Hemmungsabbauübungen“ auf dem Unterrichtsplan, sondern auch Ideenfindung und Ausprobieren von Umsetzungen. Dabei kristallisier-



te sich schnell heraus, dass fast alle Schüler ein Stück mit dem Bezugspunkt „Facebook“ favorisierten. Doch anschließend kam die Ideenfindung ins Stocken, da wir nicht wussten, wie wir die



Rahmenhandlung gestalten sollten. Schließlich kamen wir auf die Idee, als Haupthandlung eine (anfangs) unglückliche Liebesgeschichte zu neh-



men. Dies wurde von allen Schülern sehr gut aufgenommen, und auch die Hauptdarsteller standen mit Anna Hanisch und Mesut Akbaba sehr schnell fest. Sofort wurden verschiedene Szenen entworfen, verworfen und verbessert. Natürlich wurde nebenbei auch viel diskutiert, doch letztlich einigte man sich. Das Ergebnis war schließlich das Stück „Liebe auf den zweiten Klick“ – ein Stück über zwei Menschen, die sich im weiten Netz nach Nähe sehnen und schließlich doch zufällig aufeinander treffen. Was schwer mit Shakespeare begann,



wurde schnell zu einer lockeren, szenischen Revue. Die beiden Aufführungen waren trotz tropischer Temperaturen in der Aula vor allem von Schülerinnen und Schülern der Schule gut besucht, die sich sichtlich über die Gruppenszenen amüsierten.

Ein gelungener Abend mit einem Happy-End für Anna Blume und Konstantin.

Oliver Aders

## Königsraub am Rhein

*Autorenlesung über Intrigen aus dem Mittelalter*

Im März 2011 hielt die bekannte Kinderbuch-Autorin Christa-Maria Zimmermann in allen sechsten Klassen Lesungen und Vorträge über ihr frisch erschienenes Buch: „Der Königsraub am Rhein“, Droste-Verlag Düsseldorf 2010. Es geht um einen historischen Roman, der als realen Kern die Entführung des späteren Kaisers Heinrich IV. (das ist der spätere Canossa-Bußgänger!) bei Kaiserswerth behandelt.

Frau Zimmermann konnte durch ihren lebhaften Vortrag die Schüler in die Welt der mittelalterlichen Bischöfe, Ritter und Burgdamen einführen. Sie hatte viele spannende Episoden über Kämpfe, Intrigen und Verrat zu erzählen. Schön war auch der lokale Bezug zur Vor-Geschichte von Düsseldorf, als Kaiserswerth und Neuss noch die wichtigen Stätten waren.



## ¡Felicitaciones! Toutes nos félicitations! Congratulations!

*Erfolgreich in Spanisch, Französisch und Englisch durch alle Jahrgangsstufen hinweg*

**DELF, DELE** = Hinter diesen Kürzeln verbergen sich international anerkannte Sprachprüfungen in Französisch und Spanisch. Die Prüfungen werden auf regionaler Ebene von außerschulischen Institutionen durchgeführt. Die Diplome, die nach erfolgreicher Prüfung verliehen werden, sind Eingangsvoraussetzung für den Besuch vieler Hochschulen, vor allem im Ausland. Das Comenius-Gymnasium bietet gegenwärtig Vorbereitungskurse für solche Sprachprüfungen in Form einer wöchentlich jeweils einstündigen AG an.



Drei Schülerinnen aus dem LK 13 Spanisch von Herrn Wiemann haben im März die Prüfung für das spanische Sprachzertifikat **DELE (Diploma de Español como Lengua Extranjera)** erfolgreich absolviert. Die DELE-Zertifikate sind die offiziellen Sprachdiplome des spanischen Bildungsministeriums und gelten als weltweit anerkannter Nachweis der spanischen Sprachkenntnisse. Sie sind unbegrenzt gültig und stellen eine wertvolle Zusatzqualifikation für Universität und Berufsleben dar. Eine AG bereitete die Schülerinnen mit Simulationen, Übungen und Selbstlernmaterialien auf die Prüfung vor.

Melisa Felek und Paula Hansen bestanden das Diploma Nivel Intermedio der Niveaustufe B2, Tabea Nolden das Diploma Nivel Inicial der Stufe B1. Wir gratulieren zu diesen hervorragenden Leistungen und freuen uns mit unseren Schülerinnen!



Wir freuen uns außerdem sehr verkünden zu können, dass alle Teilnehmer des Comenius-Gymnasiums die **DELF-Prüfung (Diplôme d'Etudes en Langue Française)** des Institut Français äußerst erfolgreich bestanden haben. Sowohl die Schülerinnen

und Schüler der Niveaustufe A1 als auch der Stufe A2 konnten bereits mit Stolz die „Attestations de réussite“ (Bestätigung ihrer Prüfungsleistungen) entgegen nehmen.

Als beste Schüler in der Stufe A1 haben Veronika Walica (7b), Bruno Lanz (7a) und Anja Gaßmann (8c), in der Stufe A2 Andrea Grilo Gomez (8c), Layla El Moussaoui (8a) und Charlotte König (8b) abgeschnitten. Nachdem der erste Jahrgang so erfolgreich gelaufen ist, werden sich hoffentlich auch für 2012 wieder viele interessierte Schüler finden, welche die Prüfung ablegen möchten. Entsprechende Vorbereitungskurse sind für das 1. Halbjahr des neuen Schuljahres geplant.



Nicht nur in Spanisch und Französisch haben sich die Comenianer von ihrer besten Seite gezeigt – auch in Englisch gab es etwas zu feiern! Im Juni dieses Jahres ist er erste **BIG CHALLENGE Wettbewerb** am Comenius-Gymnasium erfolgreich über die Bühne gegangen und war für viele SchülerInnen eine interessante Erfahrung. Insgesamt 71 SchülerInnen aus den Jahrgangsstufen 5-8 nahmen an dem deutschland- und europaweit stattfindenden Englisch-Wettbewerb teil und erzielten insgesamt sehr erfreuliche Ergebnisse.

Besonders hervorzuheben ist der Schüler Khushil Pandya aus der Klasse 6d, der deutschlandweit den 19. Platz (von insgesamt 84850 Teilnehmern!) sowie im NRW-Vergleich den 2. Platz erreichte. Eine beachtliche Leistung, die vom Ausrichter des Wettbewerbs mit einem Diplom First Class Honours, einem Langenscheidt-Studienwörterbuch sowie einem Super Länder Pokal prämiert wird. Alle Schüler erhalten in den kommenden Tagen ein Diplom sowie ein Magazin EASY STREET Summer Games (Jahrgangsstufen 5 und 6) bzw. ein Magazin SPOT-ON (Jahrgangsstufen 7 und 8).

## Spanien-Austausch Düsseldorf–Zaragoza

Zum zweiten Mal besuchte uns im April eine Schülergruppe unserer spanischen Austauschschule Miguel Catalán aus Zaragoza. Die Gruppe absolvierte ein buntes Ausflugsprogramm in und außerhalb Düsseldorfs. So standen neben einer Rheinfahrt und einer Stadtrundfahrt auch Besuche des Aquazoo und des Filmmuseums auf dem Programm. Außerdem fuhr die Gruppe nach Aachen, Bonn und zum Neanderthal-Museum. Abgerundet wurden die Tage durch sportliche



Aktivitäten wie Schlittschuhlaufen, Bowling, Indoor-Klettern oder Beachvolleyball. Auch hatten die Spanier Gelegenheit, ihre deutschen Mitschüler einen Tag lang in den Unterricht zu begleiten. Ein Wochenende verbrachten die Schüler mit ihren Gastfamilien. Schon in wenigen Monaten werden unsere Schüler ihre spanischen Mitschüler wiedersehen: Im September reist die deutsche Gruppe zu ihrem Gegenbesuch nach Zaragoza.

## Bienvenue à Belleville-sur-Vie!

*Unser Schüleraustausch in Frankreich mit den achten Klassen vom 02.-14. April 2011*

Am Samstag, den 2. April, sind wir (25 Schüler und Schülerinnen aus der 8. Klasse mit ihren zwei Begleitern Herrn Fanter und Frau Klingen) um 6 Uhr morgens nach Frankreich, Belleville-sur-Vie, aufgebrochen. Nach 12stündiger Busfahrt kamen wir – eine Stunde früher als geplant – am Ziel, dem Collège Saint-Exupéry in Belleville-sur-Vie, an, wo wir gespannt auf unsere Austauschpartner gewartet und die ersten Eindrücke („Mensch, was ist es hier ländlich“) verarbeitet haben.



An unserem ersten Tag in der französischen Schule wurden wir vom Schulleiter mit einem Frühstück in der Kantine herzlich empfangen. An drei Tagen hatten wir die Gelegenheit, am Unterricht teilzunehmen und das französische Schulsystem kennen zu lernen.

An den anderen Tagen wurde uns ein vielseitiges Programm geboten. So entdeckten wir gleich am ersten Tag auf kleinen Booten die Sumpflandschaft der „Venise Verte“, und die Tour auf den Kanälen mit den vielen kleinen Ungeheuern ringherum entpuppte sich für den einen oder anderen als Abenteuer. Darüber hinaus standen Besuche der Städte Nantes, der pittoresken Hafenstadt La Rochelle mit einer Bootstour zum Fort Boyard, die Besichtigung einer Produktionsstätte der



Bäckereikette „la Mie Câline“, schließlich Besuche von Salzgewinnungsbecken und einer Austernkultur mit anschließender Kostprobe für die Mutigen unter uns auf dem Programm. Abgerundet wurde das Programm durch sportliche Aktivitäten wie Strandsegeln in Saint



Jean de Monts, Klettern im Indian Forest und einen gemeinsamen Bowlingabend mit den Gastfamilien.

Am Donnerstag, den 13. April, nach dem Abschiedsabend in der Schule, stiegen die meisten von uns mit gemischten Gefühlen in den Bus: einerseits die Vorfreude auf Zuhause, andererseits der traurige Abschied von neu gewonnenen Freunden.

Insgesamt war es eine sehr gelungene Fahrt, die uns allen in guter Erinnerung bleiben wird und wir danken besonders der französischen Kollegin Frau Lallart für die Organisation sowie den Gastfamilien für den herzlichen Empfang!

## Comenius meets Gursky

Eine ganz wertvolle Erfahrung schenkte der aus Düsseldorf stammende Fotokünstler Andreas Gursky im April den Teilnehmerinnen seines Photo-Projekts „Sport und Kunst“ am Comenius-Gymnasium: Er lud die Gruppe ein, seine Atelierräume auf der Hansaallee zu besuchen und gewährte einen überraschend offenen Einblick sowohl in seine konzeptuellen Räume als auch in seine künstlerischen Entwicklungs-, Schaffens- und Reflexionsprozesse.

Als Dankeschön für die umsichtige Begleitung des Projekts insgesamt und für die Ermöglichung des als äußerst wertvoll empfundenen Atelierbesuchs überreichte die Gruppe einen Abzug der im Rahmen des Projekts prämierten Fotoarbeit von Warang Bom Thaipreecha und Nhu Tran Thi Quynh.

Vielen Dank, Herr Gursky!



1. Reihe, v.l.n.r.: Marina Friemelt, Tanja Winkler, Quynh Nhu Tran Thi, Warang Bom Thaipreecha, Kristina Kölln  
2. Reihe: Kunstlehrerin Frau Keßeler, Sportlehrer Herr Müller, Schulleiterin Frau Matthes, Fotokünstler Andreas Gursky, Kunstlehrerin Frau Schrouff

Foto: I. Hillert

## Abitur 2011 – Es ist vollbracht!

Am Freitag, den 1. Juli verabschiedete das Comenius-Gymnasium feierlich seine Abiturientinnen und Abiturienten, die nun ins Leben entlassen werden. Frau Matthes erinnerte in ihrer Ansprache an die Erfolge der Stufe und lobte die guten Leistungen – rund 20% des Jahrgangs kann sich über ein Abitur mit der Note „1“ vor dem Komma freuen! Die beiden Jahrgangsstufenlehrer Herr Ott und Herr Giesing erinnerten sich in ihrer Ansprache an den Jahrgang zurück und gingen dabei besonders auf das Motto „*Cabitan Morgan – 13 Jahre Rum*“ ein. Die beiden Jahrgangsstufenlehrer Teresa Markl und Mathias Horster bildeten schließlich den Abschluss, bevor die begehrten Bögen in Empfang genommen werden konnten. Herzlichen Glückwunsch zu dem erfolgreichen Abschluss!



Wir gratulieren: *Amanda Acebey, Boakye Agyeman, Francesco Allocca, Mehmet Atug, Jascha Bareis, Kevin Baron, Rosa Barzegari, Viktoria Beutler, Ralf Beyer, Sonja Beyer, Larissa Blanchard, Daria Bubnow, Zoya Buntova, Katharina Busch, Pascal Cabart, Furkan Cayci, Amar Custic, David Jurij Dewes, Thomas Dobrosch, Max Drehsen, Badr El Mountasr, Janosch Engelmann, Melisa Felek, Anna-Vanessa Fischer, Marina Fischer, Marina Friemelt, Natascha Fröhlich, Patrick Gahlen, Eva Gebelhoff, Kaj-Thorbjörn Gebhardt, Mikk Gellissen, Marietta Gerasimatou, Christoph Göbel, Katharina Grahn, Daniela Grothe, Marvin Grünsfelder, Lisa Hack, Angela Hanné, Paula Hansen, Viola Hara, Leonie Härtlein, Isabelle Heringer, Vanessa Hertig, Christian Holstein, Mathias Horster, Marius Ibach, Ebru Ilter, Laura Jäger, Louisa Jeutter, Nathalie Kayhan, Markus Kempers, Giulia Kirstein, Lena Kluth, Linda Sophia Kolberg, Samanta Koll, Kristina Kölln, Luna Kolvenbach, Michaela Konrath, Camila Krämer, Maike Krieger, Moritz Krien, Vera Krivokapic, Dhana Krüll, Alexandra Krusch, Nicole Krusch, Cassandra Lankers, Julie Laval, Alexandra Ledwon, Teresa Markl, Marko Martic, Padcal Middendorf, Dzmitry Mikhailov, Robert Milles, Jonas Muster, Tabea Nolden, Jana Nöthel, Alexander Nowak, Hasret Özagac, Philipp Pabis, Victor Pilars de Pilar, Carolin Ploog, Fabian Prager, Fiona Pütz, Isabella Reinke, Jana Rybak, Vanessa Schicke, Dennis Schreuers, Alisa Schwabe, Nina Stengel, Thomai Strateli, Umion Sula, Ilyas Taskiran, Viktor Terdevci, Charlotte Teutloff, Warang Bom Thaipreecha, Jan Thursch, Katharina Tillmanns, Nhu Tran Thi Quynh, Yu Tsunoda, Julia van Holt, Vincent van Vliet, Maximilian Vöcklinghaus, Marii Wada, Birgitta Sofia Walla, Christina Webers, Tim Oliver Weill, Tanja Winkler, Anja Wolny, Christina Wrona, Laura Zurera Rey.*



## Lena Kluth prämiert bei „Schüler im Chfessessel“

Frohe Nachrichten im Mai: Lena Kluth vom Comenius-Gymnasium und ein Schüler vom Albert-Einstein-Gymnasium in Kaarst schrieben die besten Aufsätze über ihre Praxistage in mittelständischen Unternehmen, die sie im Rahmen des Bildungsprojekts „Schüler im Chfessessel“ erlebten.



v.l.n.r.: Gregor Höll, Markus Kunkel, Dennis Schiffer, Franz Josef Odendahl (BJU), Lena Kluth, Frank Dölle

Eine Jury, in der auch Christian Zeelen, Redaktionsleiter von Center TV saß, kürte sie in den Räumlichkeiten der Stadtparkasse Düsseldorf an der Berliner Allee zu den Gewinnern des Projekts und belohnte sie mit der Siegerprämie, einer Reise nach Berlin.

Auch alle anderen Schüler des Leistungskurses Sozialwissenschaften (Mathias Horster, Camila Krämer, Maike Krieger, Marietta Gerasimatou, Katharina Tillmanns, Daniela Grothe, Natascha Fröhlich, Teresa Markl, Christina Webers und Sonja Beyer) erhielten am 05.05.2011 in diesem feierlichen Rahmen über den Dächern von Düsseldorf ihre Urkunden.

„Schüler im Chfessessel“, initiiert vom Verband „Die Jungen Unternehmer – BJU“, schlägt eine Brücke zwischen Schule und Wirtschaft, um Schülern ein realistisches Bild vom Unternehmertum zu vermitteln und den Nachwuchs zu beruflichen Selbstständigkeit zu ermutigen. Das Comenius-Gymnasium hat in diesem Jahr erstmals an diesem Projekt teilgenommen.

## Ein Blick in die Presse...

*Die Rheinische Post berichtete:*

Ein Schülerteam des Comenius-Gymnasiums hat mit seiner selbstentwickelten Geschäftsidee beim Schulwettbewerb business@school der Boston Consulting Group den 2. Platz erreicht. Clemens Höfer (17), Gerd Aktschurin (18), Jan-Philip von Waldthausen (18) und Christian Kraus-Kunzendorf (18) konnten die mit ihrer "BluBox" überzeugen. Dabei handelt es sich um einen mit LEDs ausgestatteten Brotkasten, der Schimmelbildung bei Lebensmitteln um bis zu 80 Prozent verhindert und ohne Konservierungsstoffe auskommt.

„Es war beeindruckend, mit welchem Engagement alle Teilnehmer mitgemacht haben“, freute sich Markus Kunkel, Vorsitzender des Regionalkreises Düsseldorf/Niederrhein beim BJU, und fuhr fort: „Die Begeisterung der Schüler ist für uns ein echter Ansporn, das Projekt fortzusetzen.“

Nach der Preisverleihung verfolgten die Jugendlichen mit großem Interesse das Referat „Die Katastrophe in Japan und ihre Auswirkungen“ von Gregor Höll, Geschäftsbereichsleiter Asset Management bei der Stadtparkasse Düsseldorf, und Frank Dölle, Leiter Geschäftsbereich Mittelstand. Die Finanzexperten analysieren in ihrem Vortrag die aktuelle Marktsituation und gaben einen Ausblick über die ökonomischen Folgen der dramatischen Geschehnisse.

Wer sich weiter informieren möchte, kann dies unter [www.schueler-im-chfessessel.de](http://www.schueler-im-chfessessel.de) tun.



Interview mit Lena Kluth in der Westdeutschen Zeitung



Drei der vier Preisträger. v.l.n.r.: Christian Kraus-Kunzendorf, Gerd Aktschurin, Clemens Höfer

### \*\*\* Letzte Meldungen \*\*\* Letzte Meldung

#### Neue Lehrer

Das Stellenbesetzungsverfahren ist sehr erfolgreich abgeschlossen. Als neue Lehrerinnen bzw. Lehrer werden ab Sommer zu uns stoßen:

Frau Katharina Salomon (Biologie, Erdkunde), Frau Christiane Steinhoff (Deutsch, Englisch) und Herr Bernd Ruzicska (Kunst).

#### Erst laufen, dann feiern! – Charity Walk und spanische Fiesta am Comenius

Am 8. Juli fand unser alljährlicher Aktionstag statt. Vormittags, bei perfektem Laufwetter mit Sonne und Wolken, mit wenig Wind und ohne Regen, erlebten die Schülerinnen und Schüler und einige engagierte Lehrer und Eltern ein neues Rekord-Streckenergebnis.

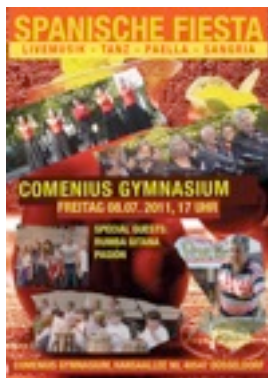


Beim mittlerweile 6. Charity Walk zugunsten unseres Bildungsprojektes in Medellín, Kolumbien, wurde eine zurückgelegte Gesamtstrecke von **insgesamt 5810 Kilometern** gezählt! Mit dem Erlös ermöglichen unsere

Schüler knapp 200 Kindern dort die Schulbildung und eröffnen ihnen und den nachfolgenden Generationen auf diese Weise bessere Zukunftsperspektiven.

Nachmittags hieß es dann bei nettem Ambiente „spanisch feiern“!

Auf der Fiesta gab es Livemusik, Tanz, Paella, Tapas und Sangría. Neben den Chören und Ensembles unserer Schule hatten wir noch Gäste im Programm: die spanische Band *Rumba Gitana* und die Tanzgruppe *Pasión* aus Mönchengladbach. Spanienliebhaber durften sich über ein buntes Programm und kulinarische Köstlichkeiten freuen. Vielen Dank



vor allem an alle Schüler für ihren Einsatz beim Lauf. Herzlichen Dank den Eltern für ihre Spenden sowohl für den Lauf als auch für die Fiesta; ebenso geht ein herzlicher Dank an alle Eltern, Lehrer und Schüler der Jahrgangsstufe 12, die bei der Fiesta geholfen haben und natürlich an Frau Dr. Palma, Herrn Fries und Herrn Dr. Taschner für die Organisation.

### AUS DEM TERMINPLAN

07.09., 08:00 Uhr	Wiederbeginn des Unterrichts, 1. Std. Ordinariatsstunde und Stufenversammlungen Q1, 12 & 13, ab 2. Std. Unterricht nach Plan, 11:30 Uhr: Einführungsveranstaltung Stufe EF
08.09., 10:00 Uhr	Begrüßung der Kl. 5, Aula
23.09.	Bundesjugendspiele Stufen 05-09
12.09. - 22.09.	Klassenpflegschaften aller Klassen und Jahrgangsstufen
15.09. - 23.09.	Spanienaustausch (EF&Q1) in Spanien
22.09., 19:00 Uhr	Klassenpflegschaftsversammlung Kl. 5, Aula
28.09.	Schulpflegschaft
11.10., 19:30 Uhr	Schulkonferenz
14.10.	Kollegiumsausflug
10.10. - 21.10.	Sozialpraktikum Stufe 09
17.10. - 21.10.	Aidsprophylaxe Stufe EF
17.10. - 21.10.	Studienfahrten Stufe 13
21.10.	Letzter Schultag vor den Ferien, normaler Unterricht
24.10. - 04.11.	Herbstferien
07.11., 08:00 Uhr	Wiederbeginn des Unterrichts
09.11. - 11.11.	Klassenfahrten Kl. 5
11.11.	Ende des 1. Kursabschnittes für Stufe 13
23.11., 15:30-19:00 Uhr	Elternsprechtag
25.11.	Ende des 1. Kursabschnittes für SII
bis 30.11.	1. Fachkonferenz in allen Fächern
22.12.	Letzter Schultag vor den Ferien, normaler Unterricht
23.12.2011 - 06.01.2012	Weihnachtsferien

#### Impressum

Gesamtverantwortung (V.i.S.d.P.): *Monika Matthes*, Schulleiterin des Comenius-Gymnasiums, Hansaallee 90, 40547 Düsseldorf  
Telefon: 0211-8923712  
Fax: 0211-8929181  
gy.hansaallee@duesseldorf.de  
www.comenius-gymnasium.de

Redaktion: *Henrike Holzinger, Dr. Urban Küsters*

Gestaltung: *Ralph Horstkötter, Uwe Anstatt*

Technische Umsetzung: *Limberg Druck GmbH*, Industriestraße 17, 41564 Kaarst, www.limberg.de

Finanzierung: *Verein der Freunde und Förderer des Comenius-Gymnasiums*

Werden auch Sie Mitglied und unterstützen Sie die Arbeit des Fördervereins!

www.foerderverein-comenius.de